

meine Frau: „Werden denn die Schauspieler auch persönlich auf der Bühne sein?“
Al Sny.

+

Die gewonnene Wette

Drei Mann hoch saßen wir zusammen und wußten nicht, was wir noch mit der angebrochenen Nacht anfangen sollten. Endlich schlug einer eine Wette vor: „Wer das dümmste Rätsel aufgibt, hat gewonnen!“

Und er fragte als erster: „Warum hüpfst der Sperling über die Straße?“

Die Lösung lautete: „Weil er auf die andere Seite will!“

Der Zweite fragte: „Welches Öl braucht der Jäger am notwendigsten?“

... „Das Dack—öl!“

Als Dritter erhob ich meine Stimme:

„Was ist das?: Man kann darauf sitzen; man kann es als Zahnbürste nehmen, und man kann darauf liegen?“

Das vermochte keiner zu raten, und ich gewann den ersten Preis mit der Antwort: „Ein Stuhl, eine Zahnbürste und ein Bett!“
Al Sny.

+

O diese Fremdwörter

Meine Freundin hat die Angewohnheit, sich gelegentlich in etwas gehobener Sprache auszudrücken. Wenn ihr auch Entgleisungen wie: das konträre Gegenteil oder der weiße Schimmel nicht unterlaufen, so erklärte sie mir doch eines Tages: „Meine Luftschlößer habe ich schon aufgegeben, nun raube mir nicht auch noch meine Illusionen.“
S-r.

Schöne Aktphotographien

findet der Liebhaber in den Altkunst-Katalogen „Kamera“ und „Palette“ I bis IV, die zusammen 800 Wiedergaben des nackten weiblichen und männlichen Körpers in hervorragend künstlerischer wie drucktechnischer Weise enthalten. Die schöne Orientalin, die ihre Reize nur selten der Kamera preisgibt, kann er in dem Heft „Schönheit des Orients“ in über 100 Aufnahmen bewundern. Die fünf Hefte kosten zusammen nur 3,80 M. Etwas ganz Besonderes aber sind die neuen Stereo-Akte, welche das Bild plastisch wiedergeben. Durch den Stereo-Apparat gesehen, erscheint das Modell dem Beschauer so, als ob es in Natur vor ihm stünde. Zur Einführung wird der Apparat mit 10 reizenden Aktbildern zu dem billigen Preis von 5 M. versandt. Bestellungen sind zu richten an den Versand Hellas, Berlin-Tempelhof 195, Albrechtstraße 127.

PITIGRILLI

der Lieblingsschriftsteller der Italiener

der Boccaccio der Gegenwart

DER KEUSCHHEITS-



GÜRTEL

254 Seiten

... dramatische, das Blut heißmachende, von starkem Witz beflügelte Beispiele über das Thema: Die Kunst, gut und glücklich zu lieben. Sie lehrt heute Pitigrilli wie kein Zweiter seiner Zeitgenossen, darum ist er der Schrecken der Mucker beider Geschlechter ...

KOKAIN

247 Seiten

... Er ist ein würdiger Landsmann Boccaccios, freilich aus dem Zeitalter des Radio und einer staatlich geregelten Geschlechtshygiene. Dabei ist er autoritätsfeindlich wie ein Gassenbube und unsentimental wie ein Leichenbeschauer, und doch zelebriert er mit einer Inbrunst, die letzten Endes Blut vom Sonnenblut Italiens ist, den Totentanz der europäischen Liebe ...

LUXUSWEIBCHEN

245 Seiten

... Für solche, die Geschichten schätzen, in denen die Männer seidene Hemden tragen, und die Frauen jeden Morgen ein Bad nehmen, ist Pitigrilli zu empfehlen. Seinen Erfolg in Italien verdankt er, wie seinerzeit Balzac in Frankreich, den Frauen, die er kennt und weil er sie kennt, liebt ...

DIE JUNGFRAU VON 18 KARAT

256 Seiten

... Dieser Roman, kühn und unterhaltend, von einer etwas störrischen Jugend erfüllt, stellt seinen Verfasser sofort in die erste Reihe der paar europäischen Italiener, neben Pirandello, oder vielmehr, da hier ein junger Kopf vordringt, noch um eine Generation näher zu dem jungen europäischen Menschen von 1927.

DER FALSCHHE WEG

254 Seiten

... Pitigrilli vereinigt auch in diesem Buche alle Vorzüge, und man ist mit der Lektüre fertig, kaum daß man sie begonnen hat.

Pitigrilli ist Daseinsfreude, Pitigrilli ist Sekt!

Sie müssen Pitigrilli lesen!

Jeder Band auf holzfreiem, federleichtem Papier nur 3.30 Mk.

Des Malers Modelle. Von Zapp. Ein Buch von gewagter Erotik.

Halbjüngferchen. Von Schelper. Kühn greift der Verfasser in das moderne Leben der Halbheiten. Ungewöhnlich fesselnd geschrieben.

Die Brautnacht. Von Zapp. (War beschlagnahmt.) Intimitäten über ein sehr heikles Thema werden hier in trefflicher Weise geschildert.

Die Kokotte Laetitia. Der Roman einer spanischen Kurtisane. Jeder Band nur 2.30 Mk.

Zu beziehen durch den

Buchverlag A. Möller

Abt. Sort. 5, Berlin-Charlottenburg 4, Schließfach.